

ALLES WAS ZÄHLT

Ergebnisse & Tabellen

BASKETBALL

Bezirksliga 11		165791
BSC Hagen - TV Hoeselgraben		86:47
BG Hagen 4 - Conc Hagen		42:87
Witten 3 - SG Henrichs 2		W 20:1
1. BG Hagen 3	17 16 1	136:95 32
2. Witten 3	17 15 2	108:83 30
3. Witten 2	17 11 6	117:107 22
4. Bielefeld 3	17 9 8	111:104 16
5. Hoeselgraben	17 8 9	107:116 16
6. Bruckfeld 2	17 8 9	106:109 16
7. BSC Hagen	17 7 10	118:107 15
8. Conc Hagen	17 7 11	114:115 14
9. Hoeselgraben 2	18 3 15	94:128 5
10. BG Hagen 4	17 2 15	108:128 4

BILLARD

Oberliga, Vierk., gr. B.		161031
Türmer Lindenh. I - GT Buer I		So, 11:00
Gut Stoll GE I - BSC Schwelm I		So, 15:00
Fr. d. Gr. Heme I - ABC Merklein II		So, 15:00
BCC Witten - Kalkhardt I		So, 16:00

1. BCC Witten		13:0
2. GT Buer I	8 4 4 0	42:22 12:4
3. BSC Schwelm I	8 3 4 1	39:25 10:6
4. Kalkhardt I	8 4 2 2	38:26 10:5
5. Merklein II	8 4 1 3	36:28 9:7
6. Fr. d. Gr. Heme I	8 3 1 4	32:32 7:9
7. Tim. Lindenh. I	8 0 7 7	13:51 2:14
8. Gut Stoll GE I	8 0 7 7	12:52 1:16

Landesliga B Dreik., kl. B.		161262
BG Münster D1 - BCC Witten D2		2:6
Türmer Lindenh. D1 - GW Wanne D1		4:4
Gut Stoll GE D1 - BSC Schwelm D1		4:4

1. GW Wanne D1	7	3	4	0	38:18	10:4
2. BCC Witten D2	8	4	2	2	33:31	10:6
3. Bfr. Schwerin D1	7	3	2	2	30:26	8:6
4. Bfr. Gerthe D1	8	2	3	3	30:34	7:9
5. Tsm. Lindenh. D1	8	2	3	3	27:37	7:9
6. BG Münster D1	8	2	2	4	30:34	6:10
7. Gut Stoll D1	8	1	4	3	28:36	6:10

TISCHTENNIS

Kreisliga BO		155380
Erk. Hattgen 2 - TTC Heme-Vode 5		9:3
EGV Hattgen 2 - Witz-Gaß 3		9:4
EGV Hattgen 2 - Witz-Gaß 3		9:4
DSV Wanne 2 - WIT Wanne 2		9:9
TTV Dürholz 2 - TTC Post Hattgen 3		9:4
SF Wanne-Eickel - DJK Viktoria BO 2		9:0

SF Wanne-Eickel - DJK Viktoria BO 2				9:0
1. SF Wanne-E.	22	22	0	0 198:66 44:0
2. Witz-Bank 3	22	17	1	4 178:109 35:9
3. EGV Hatt. 2	22	16	2	4 180:94 34:10
4. DJK Viktoria 2	22	13	3	6 161:125 29:15
5. Durchholz	22	12	2	8 160:117 26:18
6. E. Hattgen 2	21	9	3	9 137:144 21:21
7. Falsch. Heme	22	9	1	12 137:142 19:25
8. WIT W'scheid 2	21	7	4	10 147:140 18:24
9. Post Hiltrop 3	22	5	2	15 100:173 12:32
10. BW Annen 4	20	2	4	14 87:167 6:32
11. Heme-Vöde 5	22	2	3	17 89:185 7:37
12. DSC Wanne 2	22	2	18	72:184 7:37

1. Kreisliga 1 BO		155425
Viktor Bochum 3 - SF Schnee 2		5:9
TTV Team BO 4 - WIT Wanne 2		9:2
TTV Wanne 2 - ETSV Witten 2		8:8
VIL Witz-Gaß 4 - VIL Wanne 2		9:1

VIL Witten-Böckel 4 - VIL Witten				
1. RW Stiepel 2	18	17	0	158:50 34:2
2. Witz-Bank 4	18	14	0	4 145:91 28:8
3. SF Schnee 2	18	12	0	6 125:102 24:12
4. Weimar 2	18	9	3	6 130:106 21:15
5. TT-Team BO 4	18	7	2	7 120:114 20:16
6. W. Witten 2	18	7	1	10 109:134 15:21
7. Witten 2	18	6	2	10 108:129 14:22
8. VIL Bochum 3	18	4	2	12 91:139 10:26
9. Quersberg 4	18	3	14	89:146 7:29
10. WIT Witten 2	18	3	14	85:147 7:29

2. Kreisliga 1 BO		155431
TTV Wanne 4 - TV Dürholz 2		7:9
ETSV Witten 3 - VIL Wanne 2		8:5
TTV Ruhrst. 6 - WIT Wanne 3		7:9

1. Durchholz 2	16	13	3	0	141:67	29:3
2. SF Schen 3	16	10	2	4	116:85	22:10
3. USC Wanne 3	16	9	3	4	127:87	21:11
4. E. Hattgen 3	16	9	2	5	120:81	20:12
5. TIG Weimar 4	16	7	3	6	108:98	17:15
6. N'wieniger 2	16	6	2	8	99:101	14:18
7. ETSV Witten 3	16	6	2	8	101:108	14:18
8. Westf. Herne 3	16	2	10	4	43:133	4:28
9. Ruhrst. 6	16	1	14	44	44:139	3:29

2. Kreisliga 2 BO		155432
DSC Wanne 2 - ETSV Witten 4		9:2
DSC Wanne 2 - TTG Wanne 3		1:9
TTV Hagen 3 - EGV Hattgen 4		2:9
TTV Ruhrst. 4 - Viktoria Bochum 4		9:0

TTC Ruhr/Herne 4 - Viktoria Bochum 4										9:0
1. DJK W'scheid 2	18	15	3	0	159:58	33:3				
2. R. Herne 4	17	14	3	0	150:59	31:3				
3. Weitmar 3	18	12	3	3	148:85	27:9				
4. EGV Hatt. 4	18	10	0	8	115:113	20:16				

3. Kreisliga 4 (4or) BO		155438
Post SV Wanne - DJK BW Anne 6		8:4

9. TTC Harpen 3	18	3	0	15	81:143	0:30
10. USC Wanne 4	17	0	0	17	40:153	0:34

3. Kreisklasse (4er) BO 1155438

VOLEYBALL		
------------------	--	--

Frauen-Landesliga 6		161026
SUS Storme - Ostseiden		3:1
Leimathar TV - TV Nohren		3:0
TV Hesperberg - Jahn Dortmund		1:3
VSC Dortmund - DJK BW Anne 0:3		0:3

VOLLEYBALL		
Frauen-Landesliga 6		vb50525

Frauen-Bezirksliga 10 Wf. 1.-5.		161262
TV Gerthe - SVE Bo Grunne		3:0
SVE Bochum Grunne 2 - TB Hattgen 2		3:0
BW Anne 2 - SVE Hattgen 2		1:3
FDH Heme 2 - TG 2. J. Wscheid		0:3

1. Jahn Dortmund	16	10	6	38:23	32
2. Letmathe TV	16	10	6	37:28	29
3. Stormede	16	9	7	30:28	25
4. DJK BW Annen	16	9	7	31:30	24
5. Oestereiden	16	8	8	26:29	23



SU Annen verteidigt Titel als Westdeutscher Meister

Wie schon im Vorjahr waren die B-Jugend-Sportkugler der SU Annen erneut nicht zu schlagen bei den Westdeutschen Meisterschaften. Im ersten Block nahm Nico Nötzel (555 Holz) seinem Gegner vom KV Westfalen gleich ein paar Zähler ab. Marc Nötzel (597) und Gastspieler Orhan Özkan (Wanne-Eickel; 655) bauten die Führung aus. Tagesbesther war Timo Huszar mit 669 Holz. Somit löste man das Ticket zur Deutschen Meisterschaft im Juni in Trier und wird auch dort den Titel verteidigen. Beim Paarkampf landeten Marc Nötzel und Orhan Özkan ebenso auf Platz eins. Knapp an der Quali gescheitert

sind Timo Huszar und Nico Nötzel (3. Platz). Bei der A-Jugend scheiterte der Wittener Maurice Meier (KF Werl) knapp im Teamwettbewerb, wurde immerhin guter Zweiter. Da aber nur der Sieger die Qualifikation für Trier erhält, muss nun im Einzelwettbewerb im Mai eine vordere Platzierung her. FOTO: SU ANNEN

In der Hauptstadt lacht die Sonne

Triathlon-TEAM TG Witten. Beim Halbmarathon in Berlin gehören auch sieben Aktive des TTW zu den 35.000 Startern. Debütanten auf der Tourenfahrt

Von Oliver Schinkewitz

Berlin. Strahlender Sonnenschein, gut 20 Grad mitten im April - diese Bedingungen ließ sich die kleine, aber gut gelaunte Abordnung vom Triathlon-TEAM der TG Witten gerne gefallen bei ihrem Absteher zum Halbmarathon-Wettbewerb in der Bundeshauptstadt.

Zu den gut 35.000 Teilnehmern am Lauf über die 21,1 Kilometer zählten auch Anne-Marie Petry, Holker Hake, Holger Reckert und Christiane Roik, die schon mehrfach in Berlin gestartet waren. Verstärkung erhielten sie durch Debütanten Julia Schwafer, Antje Strate und Michael Noga. Als Unterstüt-

zer ergänzten Bettina Gräff, die kurzfristig wegen einer Verletzung nicht laufen konnte, und Otmär Petry die TTW-Reisegruppe.

Die Wittener nahmen die Erinnerung an ein sehr schönes Wochenende mit zurück ins Revier. Im kommenden Jahr will man diese Reise gleich noch mal wiederholen. Die beste Zeit lieferte Michael Noga, der nach 1:53,32 Stunden im Ziel war (Platz 498/M 55). Bei den Platzierungen lag Anne-Marie Petry mit Rang 17 in der W 60 vorne (1:55,03 std.).

Nach ihrer glänzenden Laufleistung in Venlo, wo sie die Halbmarathon-Distanz in unter zwei Stunden hinter sich gebracht hatte, fiel

die Laufpause für TTW-Starterin Heidi Schulz nur relativ kurz aus. Bereits eine Woche später bestätigte die Wittenerin ihre gute Frühjahrsform mit einem Start beim Halbmarathon „Rund um die Aggelsperre“. Erneut stoppten die Uhren vor der Zwei-Stunden-Marke. Als zusätzliche Belohnung für die Gesamtzeit von 1:58,11 Stunden wurde Schulz vor Ort geehrt als Gewinnerin in der Altersklassenwertung der W 55.

Ihr Fazit nach dem Lauf fiel entsprechend positiv aus: „Endlich mal wieder unter zwei Stunden auf der Halbmarathon-Distanz zu bleiben tat schon sehr gut. Und eine Woche später noch „einen Tick“

schneller zu sein werte ich als Belohnung für die zahlreichen intensiven Trainingseinheiten im Winter. Jetzt freue ich mich auf den Viva-West-Marathon.“

Mit Keksen und Gummibärchen

Mit einer großen Mannschaft war das Triathlon-TEAM der TG Witten bei der Radtourenfahrt „Übert platte Land“ vertreten. Die Tour führte von Bochum-Gerthe aus in reizvolle Naherholungsgebiete wie die Eversumer Heide, das Revier am Halterner Stausee, den Ausläufer der Borkenberger sowie die Haard und die Hohe Mark.

Ihre RTF-Premiere genossen die Teilnehmer des Anfänger-Projekts „Von Null auf Triathlon“. Trainer Dustin Thra freute sich über die Ergebnisse der gemeinschaftlichen Trainingseinheiten. Auf den Strecken waren die drei wichtigsten Distanzen über 49,89, und 119 Kilometer bestens ausgeschildert. Zumeist ging es flach über Nebenwege und Straßen ohne viel Autoverkehr. Unterwegs gab's reichlich Verpflegung (mit Butterbroten, Keksen, Kuchen oder Gummibärchen), die vielen Helfer des Ausrichters Radsportverein Bochum ließen es an nichts fehlen. So gestärkt fiel auch die letzte Steigung von Herne nach Bochum-Gerthe ein wenig leichter.



Der Absteher hat sich gelohnt: Die TTW-Laufgruppe erwischte ein sonniges Wochenende beim Halbmarathon in der Hauptstadt. FOTO: TG WITTEN

„Witten Triathlon“ dringend vormerken

■ Zur zweiten Austragung des „Witten Triathlon“ kommt es am Sonntag, 19. Mai, auf dem Gelände des Einrichtungshaus Ostermann. Vor allem für Freizeitsportler dürfte diese Veranstaltung von Interesse sein.

■ Die Anmeldung läuft im Internet noch bis zum 12. Mai (www.t-t-w.de), die für den Schultriathlon bis zum 6. Mai.

Oberligist verteidigt Spitzenplatz

Billard
BCC Witten

Witten. Mehrkampf-Oberligist BCC Witten bleibt nach dem 6:2-Heimsieg über den TuS Kalkhardt Spitzenreiter. Einen ebenso deutlichen Auswärtserfolg feierte das Landesliga-Quartett des BCC auf dem kleinen Billard in Münster.

Für die Oberliga-Mannschaft der Wittener gab's nur in der Freien Partie eine Niederlage, als Andreas Klüber mit 58:200 in 18 Aufnahmen unterlag. Im Einband setzte sich Simon Blondeel mit 80:61 (24) durch. Fabian Blondeel spielte diesmal Cadre 47/2 und gewann sicher mit 150:95 in elf Aufnahmen. Im Cadre 71/2 war Edwin Kurmann mit 89:23 nach 20 Aufnahmen klarer Sieger seiner Partie.

In der Dreiband-Landesliga Dreiband holte der BCC Witten II mit dem 6:2 bei der BG Münster zwei wichtige Punkte. Martin Dunger-Czerwanski gewann am vierten Brett seine Partie mit 37:28 in 40 Aufnahmen. Seine beste Saisonleistung rief Siegfried Richter am dritten Brett ab, der mit 40:28 in 33 Aufnahmen siegte. Kurt Czerwanski stellte mit seinem 38:29 in 40 Aufnahmen den Sieg bereits sicher, die 29:40-Niederlage in 37 Aufnahmen von Reiner Salz am Spitzentisch fiel nicht mehr ins Gewicht.

In der Dreiband-Kreisliga holte der BCC Witten II auf dem kleinen Billard ein überraschendes 4:4 beim DBC Bochum.



Klarer Sieg in der Disziplin Einband: Simon Blondeel (BCC). FOTO: FRANKEN

Verzicht auf Aufstiegsrunde

Volleyball
Da.-Bezirksliga

Witten. Unter Wert haben sich die Bezirksliga-Volleyballerinnen der DJK BW Anne II bei der 1:3-Niederlage (14:25, 25:19, 26:28, 17:25) gegen den TuS Hattgen verkauft. Es war ein Wermutstropfen am Ende einer Saison, in der BWA-Damen für Furore gesorgt hatten. Als Aufsteiger belegen sie in der Abschlusstabelle den zweiten Platz.

„Wir hatten einige Personalprobleme, die wir nicht ausgleichen konnten“, meinte Annens Trainer Ralf Beste angesichts mehrerer erkrankter bzw. angeschlagener Spielerinnen. So erreichten die Blau-Weißen gegen die um den Klassenerhalt kämpfenden Hattgengerinnen in vielen Phasen nicht ihre Normalform. Trotzdem ist der zweite Platz (13 Siege/drei Niederlagen) der bisher größter Erfolg dieses Teams, deren Spielerinnen größtenteils schon seit ihrer Jugend-Zeit bei BWA Volleyball spielen. Da jedoch gleich mehrere Akteure aus beruflichen und persönlichen Gründen das Team verlassen müssen, verzichtet Trainer Ralf Beste auf die Teilnahme an der Aufstiegs-Relegation. „Das würde keinen Sinn machen“, so er Coach.

SF Schnee geht als Vizemeister in die Relegation

Tischtennis-Bezirksklasse. 9:7-Erfolg im Derby bei BW Anne III. Siegpunkt durch Galka/Knufinke

Witten. Zum Abschluss der regulären Saison in der Tischtennis-Bezirksklasse feierte Aufsteiger SF Schnee im Derby bei der DJK BW Anne III einen knappen 9:7-Erfolg, geht damit als Vizemeister in die anstehenden Aufstiegsrunden.

Für die Sportvereine Schnee, die ohne Theo Rozandsky zum Lokalduell angetreten waren und das Hinspiel mit 9:0 gewonnen hatten, war es der 16. Sieg im 22. Saisonspiel. In

der wechselseitigen Partie führte der Gast mit 4:2, dann gleich Annens „Dritte“ ein 6:4 vor. Als es ins Abschlussdoppel ging, lagen die Schnee-Akteure aber mit 8:7 vorn, weil Matthias Wutke etwas überraschend Tim Rittel mit 3:1 bezwang. Das Doppel ging dann über fünf packende Sätze - das bessere Ende hatten Andreas Galka und Dirk Knufinke (SF Schnee) auf ihrer Seite, stellten damit den Erfolg sicher.

Als Liga-Zweiter geht es für die SF Schnee nun weiter gegen den TTC Holzwickede und die DJK Erwitte, während Annens „Dritte“ in der Relegation gegen die TTF Bönen III und den TTV Lennestadt ran muss. Der ETSV Witten beendete die Saison mit einer 5:9-Niederlage gegen Meister TuS Holzen Sommerberg.

DJK BW Anne III: Rachmann/Herrmann 1:1, Woywod/Vogel 1:0, Visarius/Roy 0:1;

Simon Woywod 1:1, Michael Rachmann 0:2, Ingo Visarius 0:2, Sebastian Roy 1:1, Rainer Herrmann 2:0, Tim Rittel 1:1.
SF Schnee: Galka/Knufinke 1:1, Lutzke/Brock 0:1, Jäger/Wutke 1:0, Andreas Galka 1:1, Henning Lutzke 2:0, Markus Jäger 1:1, Dirk Knufinke 2:0, Thomas Brock 0:2, Matthias Wutke 1:1.
ETSV Witten: Steffen/Behle 1:0, Gubernator/Huber 0:1, Baran/Imwehe 1:0, Florian Steffen 1:1, Marc Behle 1:1, Joel Gubernator 0:2, Vadim Baran 0:2, Stefan Huber 1:1, Yunis Imwehe 0:1.